

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt  
und Landwirtschaft

**Ihr Ansprechpartner**  
Robert Schimke

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 20040  
Telefax +49 351 564 20007

robert.schimke@  
smekul.sachsen.de\*

02.12.2022

## Startschuss für DiGA.Sax: Digitales Geologisches Archiv Sachsen bietet innovatives Rechercheportal für geologische Daten

Sachsens Umweltminister Wolfram Günther und Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow haben am Freitag (2.12.) den Startschuss für das Digitale Geologische Archiv Sachsen DiGA.Sax gegeben. In der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB) aktivierten Günther und Gemkow das Portal gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG), der SLUB sowie Expertinnen und Experten und potenziellen Nutzerinnen und Nutzern aus verschiedenen Bereichen. Das Portal ermöglicht eine schnelle und einfache Recherche sowie die Ansicht der digitalisierten Dokumente im umfangreichen Archiv des Sächsischen Geologischen Dienstes (SGD).

Wolfram Günther: »Die Freischaltung von DiGA.Sax ist ein Meilenstein für die Nutzung geologischer Daten in Sachsen. Damit werden nun alte und neue Daten besser öffentlich zugänglich, die die Grundlage für viele Entscheidungs-, Planungs- und Umsetzungsprozesse bilden. Wir brauchen geologische Daten beispielsweise, um die erneuerbaren Energien auszubauen, um Erdwärme zu nutzen, um die Wasserversorgung sicherzustellen. Der Geologische Dienst trägt dazu bei, wichtige Bereiche zukunftsfest aufzubauen und die Transformation hin zu Klimaneutralität und Nachhaltigkeit zu gestalten. Mein Dank gilt dem LfULG und der SLUB, die bei diesem Projekt hervorragend kooperiert haben.«

Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow: »Mit der SLUB haben wir im Freistaat einen herausragenden Partner mit langjähriger Expertise im Bereich Digitalisierung, Präsentation und Langzeitarchivierung der entstehenden Daten, ohne den die Umsetzung von DiGA.Sax nicht möglich gewesen wäre. Ich wünsche diesem tollen Projekt einen guten Verlauf und für die zukünftige Erforschung den einen oder anderen Schatz, der mit Hilfe von DiGA.Sax gefunden wird.«

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
für Energie, Klimaschutz, Umwelt  
und Landwirtschaft**  
Wilhelm-Buck-Straße 4  
01097 Dresden

<https://www.smekul.sachsen.de>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Katrin Stump, Generaldirektorin der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden: »Die Entwicklung von DiGA.Sax ist das Ergebnis einer fruchtbaren Zusammenarbeit aller beteiligten Institutionen im Freistaat. Wir als SLUB konnten unsere Expertise und langjährige Erfahrung in der Entwicklung digitaler Infrastruktur einbringen und gemeinsam mit dem LfULG das Rechercheportal zielgruppenorientiert gestalten. DiGA.Sax ermöglicht nicht nur den schnellen Zugriff auf wichtige geologische Daten, sondern bietet darüber hinaus mit einer innovativen Kartenanwendung komfortable Recherchemöglichkeiten. Diese Weiterentwicklungen auf der Basis der quelloffenen Software Kitodo können somit nachhaltig genutzt werden.«

Norbert Eichkorn, Präsident des LfULG: »Mit DiGA.Sax haben wir einen weiteren großen Schritt in Richtung Digitalisierung unserer Fachdaten erreicht. Unser Geologisches Archiv verfügt über mehr als 2 Regalkilometer Akten mit über 50.000 Dokumenten, die nach und nach durch DiGA.SAX digitalisiert werden. Knapp 20.000 davon sind bereits digitalisiert und stehen für die Öffentlichkeit bereit.«

DiGA.Sax wurde als Onlinepräsenz des Geologischen Archivs entwickelt und ermöglicht den Zugriff auf die digitalen Archivbestände. Diese können in DiGA.Sax online recherchiert und die nicht als vertraulich gekennzeichneten Daten heruntergeladen werden. Zielgruppen von DiGA.Sax sind Behörden, Wissenschaft und Wirtschaft wie auch die interessierte Öffentlichkeit.

Der Freistaat Sachsen verfügt über eine einmalige Dichte an geowissenschaftlichen Daten, die in unterschiedlichster physischer Qualität im Geologischen Archiv des LfULG vorliegen. Die Bestände reichen bis ins 18. Jahrhundert zurück. Neben den Altdaten gehen im Geologischen Archiv beständig neue geowissenschaftliche Daten aus aktuell durchgeführten geologischen Untersuchungen ein.

Alle Daten werden in der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden langzeitarchiviert und sind somit dauerhaft gesichert.

### **Medien:**

Foto: 02.12.2022 Freischaltung Digitales Geologisches Archiv Sachsen